

# KREATIVHOF „DIE STADTWIRTSCHAFT“



## → Fakten

- Erbaut:** 1923  
**Stadtteil:** Sonnenberg (14.886 Einwohner)  
**Fläche:** Grundstück: etwa 12.400 m<sup>2</sup>,  
Nutzfläche: etwa 2.800 m<sup>2</sup>  
**Orte:** Ateliers, Büroflächen, Co-Working-Space,  
Werkstätten, Gebäudeanzahl: 9  
**Akteure:** Verein Kreatives Chemnitz e. V. im Auftrag der Stadt

## → Der Ort

Der Gewerbehof Jakobstraße 46 wird zum Gründerzentrum. Mit dem Kreativhof „Die Stadtwirtschaft“ erhält der Stadtteil Sonnenberg einen weiteren Impuls für die Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft.

Mit dem Programm „KRACH – Kreativraum Chemnitz“ hat die Stadt Chemnitz 2018 ein Programm zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft etabliert. Durch KRACH werden junge Unternehmen und Initiativen mit Bezug zur Kultur- und Kreativwirtschaft angesiedelt, die die Stadt Chemnitz und ihr direktes Umfeld mitgestalten möchten. Das Förderprogramm stellt den Preisträgern für jeweils drei Jahre mietfrei Gewerbeflächen an Orten der Stadt zur Verfügung, an denen bereits ein kreatives Umfeld existiert.

## → Das ist schon in Arbeit

Im Chemnitzer Stadtteil Sonnenberg stellt die Stadt Chemnitz für KRACH bereits Räumlichkeiten zur mietfreien Nutzung zur Ver-

fügung. KRACH-Preisträger werden ein Zentrum für Darstellende Kunst etablieren, in dem sich lokale und internationale Freie Theatermacher versammeln, in Workshops weiterbilden und in Residenz-Programmen in Chemnitz arbeiten können.

Mit EFRE-Förderung aus dem Programm „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung“ wird der Gewerbehof zum Gründerzentrum für die Kultur- und Kreativwirtschaft ausgebaut. Die ersten Kreativen können Anfang 2019 einziehen. Die Betreuung übernimmt der Verein Kreatives Chemnitz e. V. im Auftrag der Stadt. Danach werden weitere Gebäude im Kreativhof mit Städtebauförderung und Mitteln der Stadt saniert und wieder in Nutzung genommen.

## → Ideen für Interventionen

- Ausbau des Gewerbehofes Jakobstraße 46 (Haus D) zum Gründerzentrum für die Kultur- und Kreativwirtschaft
- Sanierung Schüffnerstraße 1 (Haus A) und Nutzung für Ateliers, Werkstätten und Proberäume etc.



Fotos: Stadt Chemnitz, Mark Frost

INTERVENTION

CHEMNITZ  
KULTUR  
HAUPTSTADT  
EUROPA

